Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09259426

Kreis Leipzig

Gemeinde Rötha, Stadt

Anschrift Johann-Sebastian-Bach-Platz 1d

Gem. * Fl-stck. * Flur Rötha * 1/5

Bauwerksname Kleines Schloss

Kurzcharakteristik

Wohnhaus; Bestandteil der Rittergutsanlage, im Erdgeschoss barocke Kreuzgratgewölbe; ortsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

zweigeschossiger Bau, massiv in Bruchstein und Ziegel, verputzt, Fensterrahmungen in Sandstein, ausgebautes Satteldach, teilweise als Vollgeschoss ausgebildet, zu verschiedenen Zeiten Gebäude verändert und erweitert, auf die weit zurückreichende Baugeschichte des Gebäudes verweisen die Kreuzgratgewölbe im Erdgeschoss, einziges denkmalwertes Gebäude des Rittergutshofes (Schloss 1969 abgerissen), Dokument und Erinnerungswert für die sowohl kunsthistorisch (ehem. Schloss wichtiger Vertreter des Frühbarocks in Sachsen) als auch landesgeschichtlich (Fam. von Friesen) sehr bedeutende Rittergutsanlage, deshalb großer Zeugniswert für die Ortsgeschichte

LfD/2011

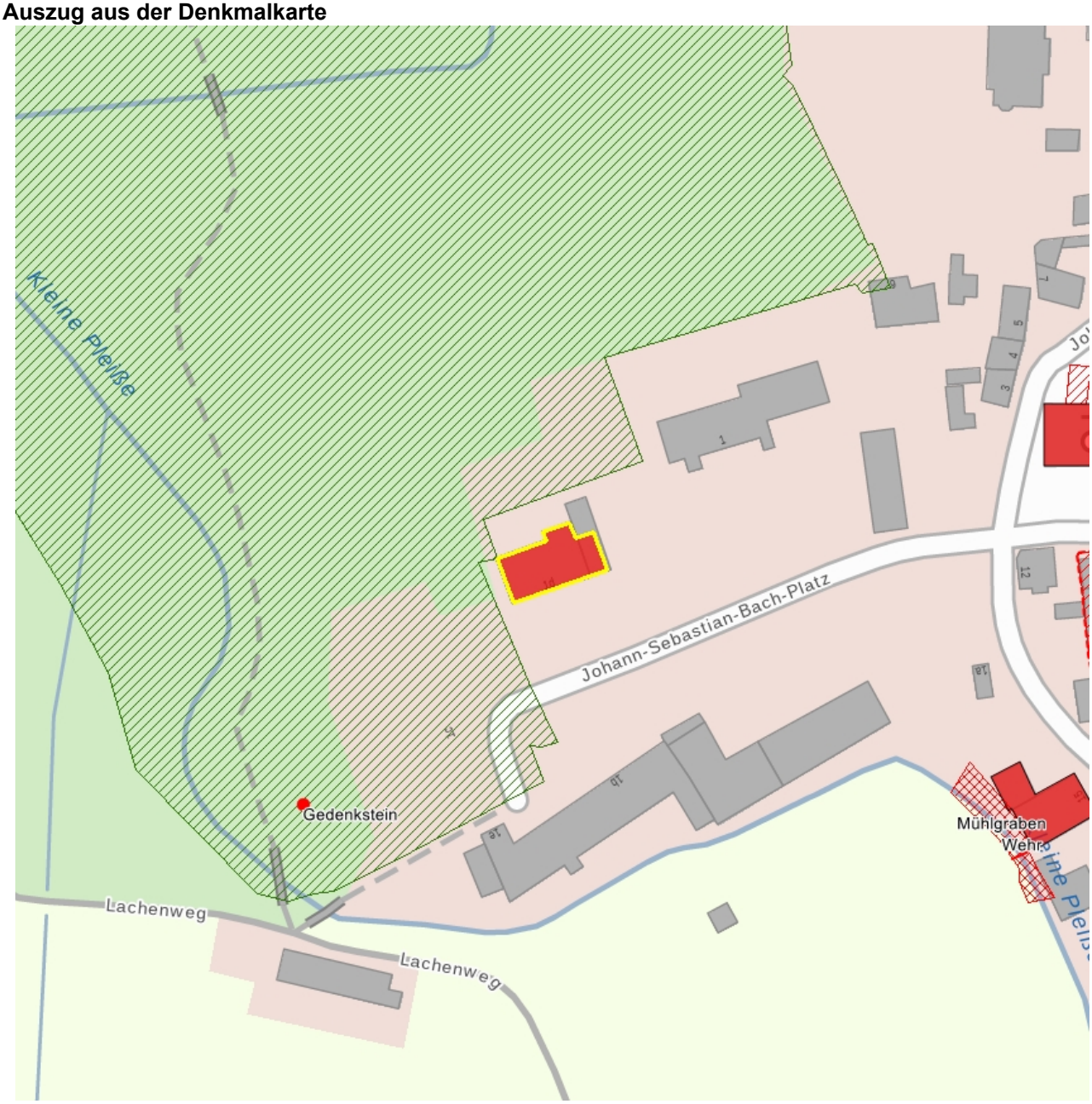
Datierung 1701 (Nebengebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XLVII/82/9**
Aufnahmejahr	1995
Fotograf	Schelbert, Georg
Beschreibung	Nebengebäude des ehem. Schlosses

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.